

ragende

reformierte
kirche gossau zh

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Auch in der Seniorenwoche im Juni 2018 wurden Beziehungen gepflegt... (Foto: Christian Meier)

raum für beziehungen

Im Monat Juni schafften wir als Kirche bewusst Raum für Beziehungen. Lanciert wurde der Monat mit dem Kleingruppenabend am 30. Mai 2018. Hier einige Echos, wie dieser Monat erlebt wurde.

«Der Beziehungsmonat hat mein Bewusstsein geschärft, die bestehenden Beziehungen bewusster zu leben.»

«Da ich meine Nachbarinnen nicht so häufig sehe, habe ich sie direkt mal zum Kaffee eingeladen, und wir hatten eine schöne Zeit zusammen.»

«Ich habe in die Tat umgesetzt, was ich mir vorgenommen habe und meiner Nachbarin einen Zopf gebracht. Sie hat sich riesig darüber gefreut und er ist gerade zum richtigen Zeitpunkt gekommen, da die Kinder sich schon lange wieder einmal Zopf gewünscht hatten, sie jedoch keine Zeit fand zum Backen.»

«Dank dem Beziehungsmonat bin ich auf die Idee gekommen, die Aktion «offene Gärten» zu nutzen. Der bei mir geplante offene Garten war ein wunderbares Erlebnis. Bei schönstem Wetter und angenehmen Temperaturen konnten wir im Garten mit verschiedensten Menschen zusammen sein. Die Nachbarn habe ich persönlich eingeladen und es sind im Ganzen mehr als 25 Personen gekommen, die wir zum Teil neu kennenlernen konnten. Daraufhin sind mein Mann und ich bei neu kennengelernten Dorfbewohnern zu ihrem offenen Garten gegangen und konnten so noch weitere Dorfbewohner kennenlernen.»

«Es war so schön, einen Monat zu haben, wo einfach mal nichts gelaufen ist, es war schön und entspannend.»

Stimmen gesammelt von Markus Hardmeier, Sozialdiakon



Johanna Burkhalter wird am 30.9. im Rahmen des Erntedankgottesdienstes verabschiedet. (Foto: Ruth Obrist Meyer)

abschied johanna burkhalter

Johanna, du verlässt deine Stelle als Chorleiterin des Singkreises und verabschiedest dich mit einem letzten Auftritt am Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, dem 30. September.

Wie und wann bist du zum Singkreis gestossen?

Ich arbeite nun seit 18 Jahren mit Freude mit dem Singkreis. Damals im Jahr 2000 hörte ich per Zufall von Gossau – nachdem ich 23 Jahre lang den Kirchenchor in Erlenbach geleitet hatte. Nach so vielen Jahren ist ein Wechsel manchmal auch für den Chor gut. Und beim Singkreis hatte ich den Eindruck, dass hier grosses Potential für Ausdrucksfähigkeit und Flexibilität schlummert.

Man merkt, dass dir die klassische Kirchenmusik und auch die Inhalte der Kirchenmusik ein Anliegen sind. Wie bist du überhaupt dazu gekommen, Kirchenchöre zu leiten, und welche Ausbildung hast du gemacht?

Musik war für mich schon immer wichtig. Und ich habe schon immer gerne und viel gesungen, auch in verschiedenen Chören, z.B. in den Evangelischen Singgemeinden Bern, Basel und Zürich. Der Dirigent Klaus Knall hat mich gefördert und als Aushilfe eingesetzt. Danach absolvierte ich das Chorleiterseminar des Instituts für Kirchenmusik in Zürich.

Wie hast du die Arbeit mit dem Singkreis über die Jahre hin erlebt?

Ich habe erlebt, dass dieser Chor mehr ist als die Summe der einzelnen Chormitglieder. Und der zweifelsfreie Eindruck, dass sich der Chor in dieser Zeit positiv entwickelt hat. Mir hat die Arbeit mit dem Singkreis immer viel Freude bereitet.

Wir wünschen dir von Herzen alles Gute für die Zukunft und danken herzlich für deine Zeit bei uns!

Ruth Obrist Meyer, Kirchenpflege im Interview mit Johanna Burkhalter, Chorleiterin Singkreis

erntedank

Wenn die Hitze die Wasserreserven knapp werden lässt, wird die Abhängigkeit von der Natur spürbar. Zwischen Schöpfer und Schöpfung öffnet sich ein Beziehungsgeschehen, das Dank und Bitte zum Ausdruck bringt.

Im Gottesdienst wird Johanna Burkhalter, Chorleiterin des Singkreises, verabschiedet. Mit Dankbarkeit blicken wir über ein langes Wirken mit viel Engagement zurück. Nach dem Gottesdienst gibt es zum Abschied einen Apéro riche.

Christian Meier, Pfarrer

workshop zankapfel

Als Startschuss zum Israel-Schwerpunkt 2019 bzw. zur Israel-Reise im Herbst 2019 laden wir am Freitag, 14. September 2018 um 19.30 Uhr zu einem spannenden Workshop im Kirchgemeindehaus ein. Nicht erst seit der Botschafts-Verlegung der USA von Tel Aviv nach Jerusalem ist offensichtlich, wie umkämpft diese heilige Stadt ist und welches «Pulverfass» diese ‚Stadt des Friedens‘ (Bedeutung von Jerusalem) in Tat und Wahrheit bildet.

Der zweistündige Workshop steht unter dem Thema: «Der Anspruch des Islam auf Jerusalem. Die geistlich-theologische Bedeutung Jerusalems für den Islam und daraus entstehende Konflikte in Nahost.»

Ziel ist keine politische, sondern eine theologisch-geistliche Auseinandersetzung mit dem Thema. Markus Hardmeier, welcher seine Diplomarbeit am TDS Aarau dazu verfasst hat, führt durch den Abend.

Den Abschluss des Abends bilden Informationen zum Israelschwerpunkt sowie zur Israel-Reise 2019. Dann wird auch der druckfrische Reise-Flyer vorgestellt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, wird zur besseren Planung aber geschätzt unter markus.hardmeier@refgossau.ch.

Markus Hardmeier, Sozialdiakon

Als Startschuss zum Israel-Schwerpunkt laden wir am Fr, 14. September 2018, 19.30 Uhr zum Workshop ein. (Foto: Christian Meier)



seniorenferienwoche

Wir blicken auf eine warme und abwechslungsreiche Seniorenwoche in Pura zurück.

Der Blick über den Luganersee tat der Seele wohl. Die Ausflüge in der Umgebung führten zu der ältesten Taufkirche in der Schweiz oder auf den Aussichtspunkt Monte San Salvatore und in die Swissminiatur. Neben der Gemeinschaft, die sich beim Wandern oder an der Hotelbar bei einem kühlen Getränk ergab, setzten wir uns mit dem wohlwollenden Rückblick auf das Leben auseinander. Dies geschah in Gruppendiskussionen und in kreativen Workshops. Getragen wurde dieser Rückblick durch das biblische Buch Ruth, das von der Reise durch schwere Zeiten zurück in die wohlthuende Heimat berichtet und sich mit unserem Leben verwohen hat.

Der bunte Schlussabend mit Singen, Blumen pflanzen und Unterhaltung rundete die abwechslungsreiche Woche ab.

Zum Vormerken: Seniorenferienwoche 2019 vom Montag, 24. bis Sa., 29. Juni in A-Schruns Montafon.

Christian Meier, Pfarrer

stiftung berg

Dufte WCs für Matonge – Herzlichen Dank!

Die Advents-Aktion der Stiftung Berg zugunsten neuer WC-Anlagen im Jugendtreff Matonge/Kinshasa war ein voller Erfolg. Insgesamt sind über 20 000 Franken zusammengekommen. Dies, zusammen mit einer Spende der Kirchgemeinde Egg, ermöglichte es dem Bibellesebund, die dringend benötigten WCs zu bauen. Ganz herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben.

Bei unserem Besuch in Kinshasa diesen Juni konnten wir die neue Anlage besichtigen. Wir haben gesehen, dass sie den Anforderungen entspricht. Das Ganze

Im Innenhof des Matonge-Pöschili vor den Lüftungsfenstern der WC-Anlage. (Foto: Matthias Stäubli)



Seniorenferienwoche. (Foto: Christian Meier)

hat uns sehr überzeugt. Es ist noch vorgesehen, die Anlage für die Regenmonate (September bis Mai) mit Dachwasser zu versorgen, was sie von der nicht so zuverlässigen städtischen Wasserversorgung unabhängig macht.

Am 9. Dezember ist nach dem Gottesdienst wieder ein Informationsanlass über die Aktivitäten des Bibellesebundes im Kongo vorgesehen. Wir werden von unserer Reise im Juni berichten und einen Einblick über die allgemeine – hoffentlich bis dann hoffnungsvollere – Situation des Kongo geben.

Daniel von Orelli

beter im gebetsteam

Nach dem Gottesdienst oder am Freitagabend im HealingRoom beten wir für Menschen und segnen sie.

Das Gebetsteam, welches sich um diesen Dienst kümmert, trifft sich zur gegenseitigen Ermutigung und Schulung zum Thema Gebet unter dem Jahr an ca. acht Abenden und einer Tagesretraite. Die Verbundenheit im Team ist uns wichtig.

Beten für Menschen bedeutet, verantwortungsvoll auf Gottes Stimme hören und die Anliegen der Menschen vor Gott bringen. Als ref. Kirchgemeinde glauben wir, dass im Gebet die innige Beziehung zu Gott zum Ausdruck kommt und daher Menschen Gottes Gegenwart spüren können.

Spricht dich der Gebetsdienst an? Möchtest du dich im Gebetsteam der ref. Kirche Gossau ZH investieren oder einmal diese Aufgabe kennen lernen? Dann melde dich bei Pfr. Christian Meier oder Helene Sägesser. Gerne geben wir dir nähere Informationen weiter.

Christian Meier, Pfarrer

ein neues gesicht im cevi

Sven Lüdi ist in Bäretswil aufgewachsen, wo er sich in der ref. Kirche engagierte und seit sechs Jahren im Konf mitleitet.

Sven ist in seinem Praktikumsjahr im Jugendtreff Pöstli anzutreffen und bereichert den Konf mit seiner Erfahrung. Parallel dazu nimmt er seine Ausbildung am ISTL in Angriff. Mit diesem praxisorientierten Studium wird er ein BA in ‚Theologie und Sozialmanagement‘ erwerben. Sven willkommen zu heissen, bedeutet auch Abschied von Dunja zu nehmen. Sie verlässt den Cevi Gossau mit vielen bereichernden Erfahrungen. Im Rahmen ihrer Anstellung hat sie unter anderem wesentlich mitgeholfen die Cevi-Homepage zu erneu-



Sven Lüdi (Foto: Sven Lüdi)

ern. Dunja hat das Aufnahmeverfahren für den Studiengang ‚Soziale Arbeit‘ an der ZHAW bestanden und plant entsprechend. Für die bevorstehende Ausbildung wünschen wir Sven und Dunja Gottes Segen.

Roman Gut, Leiter Cevi Gossau

wochenende der stille

«Dein Angesicht, Herr, will ich suchen ...» (Ps 27,8)
Zu Beginn des Advents nehmen wir uns Zeit. Wir kommen zur Ruhe. Wir werden still vor Gott. Wir hören vertraute Worte und spüren ihnen nach. Wir bewegen sie im Herzen und lassen ihre Wirkung entfalten. So begeben wir uns auf den Weg und erwarten Jesu Kommen. Das Wochenende der Stille beginnt am Freitag, 30. November und endet am 2. Dezember 2018. Geistliche Impulse führen in die Stille und zur Achtsamkeit auf sich selber und zu Gott hin. Den Samstag und den Sonntagmorgen verbringen wir ganz im Schweigen. Die Tage der Stille verbringen wir im Haus der Stille in Wildberg. Der Anmeldeschluss ist am 29. Oktober

2018. Anmeldung erfolgt via Homepage oder Sekretariat.

Christian Meier, Pfarrer

worship night

Am 8. September 2018 um 20.00 Uhr findet im Kirchgemeindehaus die nächste Worship Night statt.

Zwischen zwei Bands aus der Kirchgemeinde und dem Cevi, welche uns in den Lobpreis zu Gott hineinführen, gibt es eine Zeit der Fürbitte. Wir beten für aktuelle Anliegen aus dem Bereich Kirche und Cevi. Wir freuen uns auf dich!

Pfr. Christian Meier

moderatorenkurs

Wie sag ich es meinem Publikum? Wie gestalte ich eine Moderation, oder ein Gebet?

Auch wenn du nicht im Gottesdienst moderierst, wirst du viel für deinen Berufsalltag lernen. Wie eine gute Präsentation gestaltet wird, unterscheidet sich nicht von einer Moderation. An zwei Abenden (29.10. und 5.11.2018) führen wir zwischen 19 bis 22Uhr einen Moderationskurs durch. Ladina Spiess und Christian Meier leiten diesen Abend.

In diesem Kurs lernst du, wie du eine Moderation aufbaust. Viele praktische Übungen helfen dir die Theorie zu vertiefen.

Ort: Kirchgemeindehaus Gossau ZH, Unkostenbeitrag: Erwachsene: 20.–, Schüler/Studenten 10.–, Anmeldung bis 1. Oktober 2018 beim Sekretariat

Christian Meier, Pfarrer

90 kinder bauen legostadt

Montag, 13. August – Bauschilder und Absperungen vor dem Kirchgemeindehaus – Was hat dies zu bedeuten? Findet ein Umbau statt? Nein,

90 Kinder bauen eine Legostadt und erleben in der Kinderwoche 2018 viel Spannendes. (Foto: Gabi Monhart)



es findet ein ganz spezieller Neubau statt:

Jeden Nachmittag treffen sich rund 90 Kinder mit ihren Leitern, um eine Legostadt zu bauen. Mit Freude und Fleiss werden kreative Häuser, schöne Gärten und verschiedene Fahrzeuge in allen Farben erschaffen. Singen, Bibel-Geschichten und die Handpuppe Luki gehören zum coolen Einstieg in der Kirche. In der Kleingruppe wird das Gehörte vertieft. Und in dem vom Team gestalteten Programm erleben wir konkret, was es heisst, von Zöllnern ausgenommen zu werden, blind oder gelähmt zu sein, Gott im Gebet zu bitten oder in der extra für diese Woche hergestellten Wasserrutsche Menschen zu fischen. Am Sonntag singen wir gemeinsam das letzte Mal «Hey, e Stadt ganz us Lego bouet mir» bevor wir unser Werk stolz allen Interessierten präsentieren dürfen.

Rahel Fenice, Team Lego-Kinderwoche

reminder bibel+koran-kurs

Es wird viel über die Bibel und das Christentum, sowie über den Koran und den Islam geredet.

Direkt aus den beiden heiligen Büchern lesen wir, wie die Geschichten von Abraham, Josef, Mose und Jesus erzählt werden und fragen uns, wo und warum sie voneinander abweichen und wo nicht. **Daten:** Donnerstag, 20.9./4.10./25.10./8.11./22.11./6.12.2018 jeweils um 16 bis 18 Uhr oder von 20 bis 22 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus. Wichtig: Der gleiche Kurs wird als Nachmittags- oder Abendkurs angeboten. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie entweder am Nachmittag oder am Abend teilnehmen wollen.

Johannes Huber, Pfarrer und Markus Hardmeier, Sozialdiakon

konstituierung erfolgt

Die Reformierte Kirchenpflege Gossau hat sich für die nächsten vier Jahre konstituiert. Neben drei Rochaden wurden einige der Ressorts neu arrangiert.

Der neu gewählte Martin Rauber übernimmt das Ressort Liegenschaften vom abtretenden Lukas Löffel, Stefan Haebler (neu) erbt das Ressort Gottesdienste und Musik von Ruth Obrist Meyer (bisher). Ruth Obrist Meyer übernimmt neu die Ressorts Alter, Mission und Entwicklungszusammenarbeit. Letzteres hatte der abtretende Andreas Zindel inne. Das Ressort Alter wird neu geschaffen. Die weiteren bisherigen Behördenmitglieder konstituieren sich wie folgt: Vizepräsidentin Corinne Preisig, Kinder und Familien; Heidi Gebauer, Diakonie und Oekumene; Andy Kunz, Finanzen; Bettina Seidinger, Religionspädagogik und Tiia Juzi, Erwachsenenbildung. Hansjörg Herren ist im Rahmen des Präsidiums auch für die Ressorts Kommunikation und Personal zuständig.

Hansjörg Herren, Präsident Kirchenpflege

taufsonntage 2018

11. November 2018 Pfr. Christian Meier

kindersegnungen 2018

9. September 2018 Pfr. Christian Meier

kollekten kirche

Juni 2018

Bibelgruppen VBG	1'000.15
Cevi Gossau, Neubau	947.25
CSI, Christian Solidarity International	1'000.30
Missionseinsatz D. Züst	588.30
Kirchentag ZO	741.60

Juli 2018

Lifegate, Hilfe für Behinderte im Westjordanland	940.05
HEKS Flüchtlingskollekte	606.50
Tearfund Flüchtlingshilfe	1'166.00
ERF Medien	616.50

spenden cevi

IST Juli 2018:	CHF 107'622
SOLL Juli 2018:	CHF 127'750

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31, 8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

- Oktober ragenda (Ausgabe 10): 3. Oktober 2018
- November ragenda (Ausgabe 11): 7. November 2018

Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch (Dienstag ganzer Tag/Freitagvormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch (Dienstag- bis Freitagvormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch

Jugend

Leitung Cevi Gossau: Roman Gut, 044 935 57 48, roman.gut@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di-Vormittag und Do ganztags), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch

2 sonntag

- **Taufpraise**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Input: Pfr. Johannes Huber
Thema: Aus dem Leben eines weltberühmten PR-Beraters
Kinderhort + Abentür am Sonntag (Zur gleichen Zeit im KGH)
anschliessend Bistro

2 montag

- **Dorfgebet**, 20.00 Uhr, KGH

5 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Kreatives für Kids**, 14.00 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Grüneck

7 freitag

- **Migranten-Treff**, 9.30 Uhr, Chrischona Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten
- **men's movie meeting, Crocodile Dundee – Ein Krokodil zum Küssen**, 19.30 Uhr, R. Sahli, Haldenstrasse 25, 8625 Gossau

8 samstag

- **Auf den Spuren von Zwingli**, (Tageswanderung) 8.00 Uhr, Toggenburg
- **Worship Night**, 20.00 Uhr, KGH

9 sonntag

- **Moderner Gottesdienst mit Kindersegnung**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier
Thema: Das letztgültige Urteil über mich hat Gott
Kinderhort + Abentür + Abentür-Teens (Zur gleichen Zeit im KGH)
anschliessend Predignachgespräch

11 dienstag

- **Die Bibel im Gespräch**, 9.30 Uhr, Rest. Rosengarten, kleiner Saal
- **Männerstamm**, 20.00 Uhr, KGH

12 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Frauen mittendrin**,
Input: Gabriela Zindel, 9.00 Uhr, KGH

14 freitag

- **Migranten-Treff**, 9.30 Uhr, Chrischona Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten
- **Zankapfel Jerusalem & Kickoff Israelreise**, 19.30 Uhr, KGH

15 samstag

- **Jungscharen**, 13.30 Uhr
- **PULS**, 19.30 Uhr, Terminal C

16 sonntag

- **Gemeinsamer Bettags-Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier, Markus Widmer, Thomas Knecht
Kinderhort + Abentür Werkstatt (Zur gleichen Zeit im KGH)
anschliessend Zmittag für alle im KGH

18 dienstag

- **Fiire mit de Chliine**, 9.30 Uhr, Kirche und KGH

19 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Grüneck
- **Missionsgebet**, 19.30 Uhr, KGH

20 donnerstag

- **Frauezmorge**, 9.00 Uhr, Chrischona Gossau
- **Dunschtig-Stamm**, 19.00 Uhr, Restaurant Frohsinn Gossau

21 freitag

- **Migranten-Treff**, 9.30 Uhr, Chrischona Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten
- **Healing Room**, 19.30 Uhr, ref. Kirche

22 samstag

- **Pulsplus-Weekend**
- **SamschtigsPRAISE**, 20.00 Uhr, ref. Kirche Gossau ZH

23 sonntag

- **Moderner Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Johannes Huber
Thema: An der Vergangenheit gemessen – Predigtserie 'Gutes & schlechtes Vergleichen'
Kinderhort + Abentür am Sonntag
anschliessend Austausch über das kirchliche Leben

25 dienstag

- **Die Bibel im Gespräch**, 9.30 Uhr, Rest. Rosengarten, kleiner Saal
- **Männerstamm**, 20.00 Uhr, KGH

26 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Seniorennachmittag Märchenkoffer**, 14.00 Uhr, KGH

27 donnerstag

- **Manna**, 20.00 Uhr, KGH

28 freitag

- **Migranten-Treff mit Mittagstisch**, 9.30 Uhr, Chrischona Gossau
- **Fiire mit de Chliine**, 9.30 Uhr, Kirche und KGH

29 samstag

- **Jungscharen & Fröschli**, 13.30 Uhr

30 sonntag

- **Traditioneller Erntedankgottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier
Mitwirkung Singkreis
Kinderhort + Abentür+ Abentür-Teens (Zur gleichen Zeit im KGH)
anschliessend Verabschiedung von Johanna Burkhalter mit Apéro riche

1 montag

- **Dorfgebet**, 20.00 Uhr, KGH

3 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Erzählcafé**, 9.30 Uhr, KGH
- **Kreatives für Kids**, 14.00 Uhr, KGH

5 freitag

- **Migranten-Treff**, 9.30 Uhr, Chrischona Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten

6 samstag

- **Herbstwoche**, bis 13. Oktober, Eglofs